

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

Nr. 40.

Dresden, am 31. Mai

1876.

Vierzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer  
am 23. Mai 1876.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 452—466. — Entschuldigung. —  
Berathung des Berichts Z der II. Deput. über Pos. 19  
bis 27, 29 der Abth. D, Departement des Innern betr.,  
sowie über die königl. Decrete Nr. 42 und 52 und Pos. 6  
des a. o. Budgets. (Bericht Z d. II. Deput., s. Beil. 3.  
d. Mittheil.: Berichte d. I. K. 3. Bd. S. 275 ff.) —  
Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Vormittags  
11 Uhr 15 Min. in Gegenwart des Herrn Staatsmini-  
sters von Mostik-Ballwitz, der Herren königl. Com-  
missare Geh. Rätthe Körner und Schmalz, der Geh.  
Reg.-Rätthe Eppendorf und Meusel und des Geh.  
Medicinalraths Dr. Günther, sowie in Anwesenheit von  
36 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich eröffne die Sitzung.  
Den Vortrag aus der Registrande wird uns Herr Graf  
von Könneritz geben.

(Nr. 452.) Bericht der ersten Deputation der Ersten  
Kammer, den Antrag des Abg. Krause und Genossen auf  
Vorlegung eines Gesetzes wegen Theilbarkeit des Grund-  
eigenthums betreffend.

Präsident von Zehmen: Auf eine Tagesordnung.

(Nr. 453.) Bericht derselben Deputation über den  
mittels Allerhöchsten Decrets Nr. 57 vom 8. März vor-  
gelegten Gesetzentwurf wegen Abänderung einiger Be-  
stimmungen des Gesetzes vom 9. April 1872, die Reor-  
ganisation des Landesculturrathes betreffend.

Präsident von Zehmen: Kommt ebenfalls auf eine  
Tagesordnung.

(Nr. 454.) Protokoll der Zweiten Kammer vom  
18. Mai 1876, Schlußberathung über das königl. Decret

I. K. (3. Abonnem.)

Nr. 72, den Ankauf der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn  
durch den Staat betreffend.

Präsident von Zehmen: Gelangte sofort an die  
zweite Deputation.

(Nr. 455.) Petition des Erblehrrichters Robert Louis  
Friebel in Ottendorf bei Wittweida und Genossen um  
Nichtaufhebung des Gesetzes vom 30. November 1843, die  
Theilbarkeit des Grundeigenthums betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist bereits an die erste  
Deputation abgegeben, da von dieser über den Gegenstand  
Bericht zu erstatten ist.

(Nr. 456.) Antrag zum mündlichen Bericht der vier-  
ten Deputation über die Petition und Beschwerde der  
Ortschaften Ebenheit und Halbestadt, ihre Ausschulung  
aus der Stadtgemeinde Königstein betreffend.

Präsident von Zehmen: Auf eine Tagesordnung.

(Nr. 457.) Anträge der vierten Deputation zum münd-  
lichem Bericht über die Petition der Gemeinden des Ge-  
richtsbezirks Adorf um Belassung der Amtsstelle in  
Adorf betreffend;

(Nr. 458.) a) die Petitionen um Uebernahme der  
Dienstalterzulagen der Volksschullehrer auf die Staats-  
kasse betreffend;

b) die Petition des allgemeinen sächsischen Lehrer-  
vereins zu Dresden um Erhöhung der Einnahmen der  
Volksschullehrer betreffend;

c) die Petition desselben Vereins um Nichtberücksich-  
tigung des Einkommens vom Kirchendienste bei Berech-  
nung der Dienstalterzulagen der Volksschullehrer be-  
treffend.

d) die Petition der Mitglieder des Bezirkslehrer-  
vereins Dresden-Land und mehrerer anderer Freunde der  
Schule und des Lehrerstandes um Gleichstellung der  
Lehrergehalte in kleinen mit denen in größeren Orten des  
Landes betreffend.

(Nr. 459.) Die Petitionen des Schiffers Höhne und  
des Stadtrathes zu Schandau, die Errichtung einer Dampf-  
schiffverbindung betreffend.

Präsident von Zehmen: Diese Nummern werden  
auf eine der nächsten Tagesordnungen zu bringen sein.

(Nr. 460.) Bericht der ersten Deputation der Ersten